



DEUTSCH-AFRIKANISCHES  
WIRTSCHAFTSFORUM  
NORDRHEIN-WESTFALEN



Pressemitteilung, Dortmund 3. März 2010

## **Auslandsgesellschaft NRW holt internationale Wirtschaftskonferenz nach Dortmund**

**Informationen und Kontakte zu Marktchancen in Afrika**

**2. und 3. März 2010**

Am 2. und 3. März 2010 hat in Dortmund das erste Deutsch-Afrikanische Wirtschaftsforum Nordrhein-Westfalen 2010 stattgefunden. Unter der Schirmherrschaft des Bundeswirtschaftsministeriums hat die Auslandsgesellschaft NRW im Bündnis mit Vertretern der Politik und Wirtschaft dazu eingeladen, Afrika als Wirtschaftsstandort der Zukunft kennenzulernen. Denn "Afrika ist ein Kontinent, dessen Bild nicht mehr nur durch Krisen bestimmt werden darf, es entwickelt sich zu einem Kontinent der Zukunftschancen" (Minister Armin Laschet).

Beim ersten Deutsch-Afrikanischen Wirtschaftsforums Nordrhein-Westfalen 2010 bildete die klassische Wirtschaftsförderung aber nur einen Aspekt des Programms. Die Auseinandersetzung über die wirksame Verbindung wirtschaftlicher und entwicklungspolitischer Initiativen stand hier gleichermaßen im Mittelpunkt.

Zu Gast waren neben dem für die Entwicklungszusammenarbeit zuständigen Minister Laschet hochrangige Entscheidungsträger deutscher und afrikanischer Unternehmen, Vertreter der Außenwirtschaft und der Entwicklungszusammenarbeit, die differenziert Auskunft gegeben haben zu den Themen:

- Geschäftschancen in unterschiedlichen afrikanischen Regionen,
- Finanzierungsinstrumente und Corporate Responsibility als Voraussetzung für sozial- und umweltverantwortliche Unternehmensführung,

- sowie zu Möglichkeiten der internationalen Personalentwicklung durch Weiterbildung und ihre Bedeutung für erfolgreiches Wirtschaften in Afrika.

„Mit rund 320 Teilnehmer aus dem Mittelstand, darunter viele Afrikaner in der Diaspora, sowie Vertreter von NGOs aus ganz Deutschland und Afrika war der Zulauf sehr gut. Die große Bandbreite der Teilnehmer hat das breite inhaltliche Spektrum der Veranstaltung widergespiegelt. Hier gab es Kontaktmöglichkeiten weit über den Rahmen eines sonst üblichen Wirtschaftsforums hinaus. Das Konzept eines ganzheitlich angelegten Wirtschaftsforums in Nordrhein-Westfalen ist somit für uns als Veranstalter voll aufgegangen.“ So Klaus Wegener, Präsident der Auslandsgesellschaft Nordrhein-Westfalen.

Ein besonderes Highlight war der African Evening am 2. März in der Bürgerhalle des Dortmunder Rathauses, bei dem Peter Pauls, Chefredakteur des Kölner Stadtanzeigers und Afrikakenner, bei kulturellen und kulinarischen Leckerbissen einen Polit-Talk mit Alamine Oumane Mey, Generaldirektor der Afriland Firstbank aus Kamerun, zum Thema Politik und Gesellschaft in Afrika geführt hat. Weiterer Gast war Dr. Joyce Aryee, Hauptgeschäftsführerin des Ghana Chamber of Mines zur Rolle von Frauen in afrikanischen Volkswirtschaften. Gerade dieser Abend hat viele Mitglieder der Auslandsgesellschaft NRW angesprochen, die sich den internationalen Dialog und die internationale Verständigung auf die Fahnen geschrieben haben.

Das Deutsch-Afrikanische Wirtschaftsforum Nordrhein-Westfalen 2010 wurde gemeinsam getragen vom Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen, der Auslandsgesellschaft Nordrhein-Westfalen, dem Deutschen Industrie und Handelskammertag (DIHK), den Deutschen Auslandshandelskammern (AHK) und den Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen (IHK) und soll in Zukunft im zweijährigen Turnus in Dortmund stattfinden.

**Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie:**

Auslandsgesellschaft NRW, Steinstr. 48, 44147 Dortmund

Ansprechpartnerin: Sylvia Monzel, Projektmanagerin

[monzel@agnrw.de](mailto:monzel@agnrw.de) (Tel.: 0231-83800-29)

Website: [www.afrika-wirtschaftsforum-nrw.de](http://www.afrika-wirtschaftsforum-nrw.de)